

Ich hab immer Rechte 

AKTIONSTAG KINDERRECHTE 20. November 2017

Liebe Schülerinnen und Schüler,

2017 ist Wahljahr!

Habt ihr Lust, zu diesem Anlass eine Aktion für Kinderrechte in eurer Schule oder auf der Straße durchzuführen?

UNICEF lädt euch herzlich dazu ein, auf eure Kinderrechte, die am 20. November 1959 von den Vereinten Nationen beschlossen wurden, aufmerksam zu machen und diese wahrzunehmen.

Dieses Jahr findet auch die Bundestagswahl statt, bei der nur all diejenigen ihre Stimme abgeben können, die über 18 Jahre alt sind. UNICEF möchte euch daher die Chance geben, euer Recht auf Meinungsäußerung und Mitbestimmung durch eine Online-Umfrage zu verwirklichen.

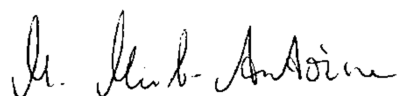
Diese findet ihr unter www.unicef.de/wählerisch. Hier wird nach eurer Meinung zu verschiedenen politischen Themen gefragt. Die Ergebnisse werden dann vom JuniorBeirat von UNICEF um den diesjährigen Tag der Kinderrechte dem neu gewählten Bundestag im Herbst präsentiert.

Verbindet diese Umfrage mit euren Kinderrechts-Aktionen und setzt euch ein für die Stimme von Kindern und Jugendlichen in Deutschland und auf der ganzen Welt!

Macht mit!

Wir senden euch gerne unsere kostenlosen Aktions- und Unterrichtsmaterialien zu.

Mit freundlichen Grüßen



i.A. Marianne Müller-Antoine
Schulen
Kinderrechte und Bildung
kinderrechte@unicef.de

Ziele des Aktionstages Kinderrechte

- Informiert euch über eure Rechte
- Setzt euch für eure Rechte und die von Kindern und Jugendlichen auf der ganzen Welt ein
- Zeigt euer Engagement der Öffentlichkeit

Informationen

- Infos zum Aktionstag Kinderrechte: <https://www.unicef.de/mitmachen/aktionstag-kinderrechte>
- Link zur Online-Umfrage „ich bin #wählerisch“: www.unicef.de/waehlerisch

Diskussionsfragen

- Welche Kinderrechte seht ihr in Deutschland und in der Welt nicht immer erfüllt?
- An wen kann man sich wenden, damit die Kinder- und Jugendrechte eingehalten werden?
- Wo gibt es Beschwerdestellen?
- Wie sind die Zuständigkeiten in Kommune/Land/Bund verteilt?
- Wer ist euer zuständiger Politiker oder eure zuständige Politikerin?
- Und viele weitere...

A. Aktionsideen an eurer Schule

1. UNICEF-Jugendumfrage „ich bin #wählerisch“

Sagt uns eure Meinung und nehmt an der UNICEF-Jugendumfrage „ich bin #wählerisch“ teil. Was bewegt euch? Die Themen Bildung, Flüchtlingspolitik oder Nationalismus? Auch Nachhaltigkeit, Rassismus und Gleichberechtigung werden momentan heiß diskutiert. Die Umfrage kann **vom 01. Juni bis zum 24. September** unter www.unicef.de/waehlerisch ausgefüllt werden. Der JuniorBeirat von UNICEF übermittelt dann im Herbst die Ergebnisse an den neu gewählten Bundestag. So kann eure Meinung auf der höchsten politischen Ebene Gehör finden.

Was könnt ihr tun? Bewerbt die Online-Umfrage durch Klassenbesuche, einen Aushang am Schwarzen Brett oder durch gemeinsame „Ausflüge“ in euren Computerraum. Ihr könnt auch eine kleine Podiumsdiskussion zu den Themen der Umfrage organisieren oder gemeinsam pro und kontra Argumente im Unterricht sammeln. Diskutiert, recherchiert und bildet euch eure Meinung! Unter www.unicef.de/waehlerisch-infos gibt es alle Hintergrundinfos zur Umfrage und den Themen. Bei weiteren Fragen oder für Tipps zur Umsetzung eurer Ideen könnt ihr euch gerne per E-Mail (youth@unicef.de) bei uns melden! Werdet Teil des demokratischen Prozesses und mischt euch ein.

Denn wir alle haben ein Recht darauf, angehört zu werden!

2. Führt eine Unterrichtsstunde durch!

So geht's

1. Vorbereitung

Bildet eine Kleingruppe, die verschiedene Aufgaben übernehmen wird. Informiert euch über die Kinderrechte, beschafft euch Materialien zur Vorbereitung und für eure Mitschüler.

Überlegt, wie ihr eure Information vermitteln wollt. Ihr könntet:

- einen Vortrag halten,
- eine Powerpoint-Präsentation zeigen,
- selbstgemachte Plakate vorstellen,
- ein Quiz veranstalten,
- eine Umfrage an der Schule/in der Klasse durchführen, welche Kinderrechte eingehalten und welche verletzt werden,
- die Klassen- und Schulregeln diskutieren,
- und weiteres....

Seid kreativ, informiert euch auf www.unicef.de/youth oder www.unicef.de/schulen. Mehr Infomaterial zur Gestaltung einer Unterrichtsstunde und zu den Kinderrechten findet ihr

auch auf <https://www.unicef.de/mitmachen/aktionstag-kinderrechte>. Schickt uns eure Fragen an schulen@unicef.de. Überlegt gemeinsam, wie ihr vorgehen wollt.

2. Durchführung

Führt eure Unterrichtsstunden in eurer eigenen oder in anderen Klassen/Schulen durch. Vorher informiert ihr alle über eure Aktion auf Facebook, Webseiten der Schule und gerne auch über UNICEF, damit wir auf eure Unterrichtsstunde aufmerksam machen können. Schickt eure Infos auch an die Presse, Eltern, Lehrer, oder die Schulgemeinschaft und hängt Plakate auf, die auf eure Stunde hinweisen.

3. Wie es weiter geht

Habt ihr durch die Unterrichtsstunde und die Diskussionen mit euren Mitschülerinnen und Mitschülern Kinderrechte gefunden, die eurer Meinung nach verletzt werden? Euer Recht auf Freizeit zum Beispiel oder auf freie Meinungsäußerung und Beteiligung? Dann sammelt diese Punkte und notiert euch, in welchen Lebensbereichen ihr euch in der Ausübung eurer Rechte eingeschränkt seht. Natürlich könnt ihr dabei auch über Kinderrechtsverletzungen in anderen Ländern dieser Welt sprechen.

3.1. Ihr habt euch für ein Thema entschieden

Findet nähere Einzelheiten zu dem von euch festgestellten Problem heraus. Um wen oder was geht es? Wer ist dafür verantwortlich, dass eure Rechte nicht durchgesetzt werden können? Welche Infos zu dem Thema habt ihr schon, welche fehlen? Mit wem könnt ihr sprechen, um an dem Problem zu arbeiten? Mit wem müsstet ihr euch zusammenschließen? Ladet eure Schülervertretung ein und berätet euch. Meldet euch mit euren Fragen bei schulen@unicef.de.

3.2 Ihr möchtet eure Meinung direkt den neu gewählten Abgeordneten mitteilen?

Dann schreibt den Abgeordneten oder die Abgeordnete aus eurem Wahlkreis direkt an und bittet ihn oder sie, eure Schule zu besuchen. Dann könnt ihr ihm oder ihr direkt sagen, wofür er oder sie sich in den nächsten vier Jahren einsetzen soll. Findet heraus, wer eure Bundestagsabgeordneten sind. Das könnt ihr am besten machen, indem ihr auf dieser Seite eure Postleitzahl eingibt: <https://www.bundestag.de/abgeordnete18/wahlkreise/>. Jede und jeder von ihnen ist alle zwei Wochen in ihren lokalen Büros in eurer Stadt ansprechbar.

**Ihr habt das Recht, in allen Dingen, die euer Leben betreffen,
angehört zu werden!**

B. Öffentliche Aktionen

Setzt euch öffentlich für die Rechte von Kindern und Jugendlichen in Deutschland und auf der ganzen Welt ein!

1. [#sprayforpeace](#)

Weltweit waren noch nie so viele Kinder auf der Flucht. Mit unserer Aktion [#sprayforpeace](#) wollen wir auf die seelische Not von Kindern im Krieg und auf der Flucht aufmerksam machen.



So geht's

1. Ausschneiden

Die [vorgefertigten Schablonen](#) (kann man bei UNICEF bestellen) ausschneiden oder ein eigenes Motiv entwerfen. Achtet darauf, dass alle Teile miteinander verbunden sind – sonst funktionieren das Spraysen und Ausmalen später nicht.

2. Auflegen und spraysen oder ausmalen

Haltet die Schablone auf den Boden oder gegen eine Wand. Sprüht mit Sprühkreide über die Schablonen oder schraffiert vorsichtig mit einem Stück Kreide darüber, bis alle Flächen ausgefüllt sind. **Vorher immer um Erlaubnis bitten, bevor eine Fläche besprüht wird.**

3. Fotografieren und Posten

Nun könnt ihr die fertigen Kreide-Stencils fotografieren und die Fotos auf Instagram, Snapchat, Facebook oder Twitter mit den Hashtags [#sprayforpeace](#), [#unicefyouth](#) und [#nolostchildhood](#) posten. Markiert auch eure Freunde, damit sie auch mitmachen und von [#sprayforpeace](#) erfahren.

2. Fotoaktion #makeyourwishunicef – Was wünscht ihr Flüchtlingskindern?

Im Sommer 2015 haben wir die Aktion #makeyourwishunicef gestartet. Mit der Aktion machen wir auf die Situation von Flüchtlingskindern aufmerksam. Denn Kinder, die ihre Heimat plötzlich verlassen mussten und auf der Flucht sind, lassen viele ihrer Habseligkeiten und auch Träume für eine unbestimmte Zeit hinter sich. Mit der Aktion #makeyourwishunicef fordern wir alle dazu auf ihre Wünsche für Flüchtlingskinder aufzuschreiben. Habt ihr Lust die Aktion in eurer Stadt oder eurer Schule zu starten? Dann informiert euch hier, wie es geht.



So geht's

1. Materialien besorgen

Besorgt euch eine Schiefertafel und Kreide sowie ein Schwämmchen oder ein Tuch. Papier oder Pappe und ein dicker Filzstift tun's auch. Ihr braucht außerdem einen Fotoapparat oder ein Smartphone mit guter Kamera und die [UNICEF-Fotoeinverständniserklärung für Minderjährige](#).

2. Positionieren

Mobilisiert ein paar Freunde und trefft euch an einem Ort, an dem viele Menschen vorbeikommen. Das kann zum Beispiel auf dem Marktplatz, in der Fußgängerzone, vor einem Kino, im Einkaufszentrum, auf dem Schulhof oder in der Aula sein.

3. Passanten ansprechen

Sprecht Passanten und Freunde an und lasst sie ihre Wünsche für Flüchtlingskinder aufschreiben.

4. Fotografieren und Posten

Macht Fotos von ihnen mit ihren Wünschen und postet sie auf Facebook und Instagram. Hashtag [#makeyourwishunicef](#) nicht vergessen!

Und auch wir freuen uns über eure Bilder. Schickt sie einfach per E-Mail an christine.rueschenschmidt@unicef.de

3. Nimm dir dein #lieblingsrecht

Schutz vor Gewalt, Freizeit, eine saubere Umwelt oder Privatsphäre – für welches [#lieblingsrecht](#) würdest du dich entscheiden? Hilf uns, die Kinderrechte mit unserer Aktion [„nimm dir dein #lieblingsrecht“](#) in ganz Deutschland bekannt zu machen!



So geht's

1. Abreißzettel vorbereiten

Einfach unsere [Vorlage](#) kopieren oder selbst einen Kinderrechte-Abreißzettel entwerfen. Am besten unten schon mit Schere einschneiden, das erleichtert später das Abreißen.

2. Zettel aufhängen

Die Zettel an Orten aufhängen, an denen viele Menschen und vor allem Kinder und Jugendliche vorbeikommen. Klebestreifen oder Pins nicht vergessen! Gute Orte sind zum Beispiel Ampeln, Haltestellen, schwarze Bretter in der Schule, Euer Jugendzentrum oder Sportverein, Wartezimmer beim Kinderarzt, Bäckereien ...

3. Fotografieren und Posten

Macht Fotos von den aufgehängten Kinderrechte-Zetteln und postet sie unter [#lieblingsrecht](#), [#kinderrechtehelden](#) und [#gemeinsamfürkinder](#).

4. Pflastermalerei für Kinderrechte

So geht's

1. Materialien besorgen

Besorgt euch Straßenkreide in verschiedenen Farben.

2. Ort finden und malen

Malt mitten in der Fußgängerzone oder auf dem Schulhof Symbole für Kinderrechte auf, zum Beispiel eine Schule für das Recht auf Bildung. Ladet Mitschüler ein, mit zu malen.

5. Ballon-Collagen

Überall auf der Welt befinden sich Kinder und Jugendliche inmitten von Krisensituationen. Millionen von ihnen sind tagtäglich Gewalt ausgesetzt. In Syrien ist eine ganze Generation von Kindern und jungen Menschen von der Schulbildung ausgeschlossen. Aber ohne Bildung ist das Planen einer Zukunft, wie wir es kennen, für diese Mädchen und Jungen nicht möglich.

Mit unseren Ballon-Collagen wollen wir gemeinsam Aufmerksamkeit für diese Kinder erzeugen. Damit jedes Kind in Krisengebieten Schutz und Bildung erhält.



So geht's

1. Ballonvorlage

Nutze [unsere Ballonvorlage](#) oder zeichne deinen eigenen Ballon. Wende dein Blatt, sodass dein Ballon auf der Rückseite ist.

2. Bemalen

Beklebe und bemale nun das Blatt wie es dir gefällt. Du kannst zum Beispiel Bilder aus Zeitungen und Magazinen nutzen, die sich mit dem Thema Flucht auseinandersetzen. Oder du nutzt Bilder und Symbole, die für dich für eine glückliche Kindheit stehen und symbolisieren, was du allen Kindern wünschst. Natürlich kannst du auch das Thema Frieden aufgreifen, es gibt so viele Ideen – sei kreativ!

3. Ausschneiden

Wenn du fertig bist, drehe das Blatt einfach wieder um und schneide deinen Ballon entlang der Außenlinie aus – Fertig!

4. Aufhängen

Du kannst deine Collage an unterschiedlichen Orten anbringen: z. B. eine Wand in deiner Nachbarschaft oder Schule. **Bitte immer um Erlaubnis, bevor du eine Fläche beklebst.**

5. Fotografieren und Posten

Fotografiere die fertigen Ballon-Collagen und poste die Fotos auf Instagram, Snapchat, Facebook oder Twitter mit den Hashtags [#sprayforpeace](#), [#unicefyouth](#) und [#nolostchildhood](#). Markiere deine Freunde, damit sie auch mitmachen.

6. Wäscheleine mit Kinderrechten

So geht's

1. Materialien besorgen

Besorgt euch eine Wäscheleine, eine Tafel oder eine große Pappe, Zettel und Fotos.

2. Wäscheleine aufhängen

Spannt die Wäscheleine zwischen Straßenbäumen, Lampenmasten oder Straßenschildern. Auf der Tafel steht z.B.: „Eure Meinung ist gefragt – Wo werden in unserer Stadt Kinderrechte respektiert/nicht respektiert?“, an der Wäscheleine werden die Kommentare angeheftet. Zu Beginn kann man schon handgeschriebene Zettel und/oder Fotos an die Wäscheleine hängen, diese dienen als „Hingucker“ und sind zudem eine gute Anregung für weitere Kommentare von Passanten.

7. Kinderrechte-Faden

So geht's

1. Materialien besorgen

Besorgt euch Wolle, Papier in Karteikartenformat und Stifte.

2. Kinderrechte-Faden erstellen

Erstellt gemeinsam aus Wollfäden einen „Lebensfaden“, den ihr mit Informationen (z.B. kleine Zettel in Form von „Füßen“ oder „Hände“) „schmückt“ und an öffentlichen Stellen zeigt. Zum Beispiel um ein Brückengeländer wickeln oder an Laternenpfählen auf öffentlichen Plätzen. Die „Fußabdrücke“ können Hinweise/Forderungen zur Umsetzung der Kinderrechte darstellen. Passanten können den Lebensfaden mit weiteren kleinen Fäden verlängern oder ihre persönlichen Botschaften zu den Kinderrechten notieren.

8. Wunschbaum

So geht's

1. Materialien besorgen

Ihr benötigt einen Baum mit einem großen Ast sowie Stifte, Papier und Fäden.

2. Baum schmücken

Hängt Wünsche für Kinder an einen Baum, der möglichst an einem zentralen Platz steht (Markt, Schulhof, Park, vor dem Rathaus). Haltet weitere Zettel bereit, dann können Lehrer, Eltern und Mitschüler den Baum mit ihren Wünschen ergänzen.

9. Quiz zu den Kinderrechten

So geht's

1. Materialien besorgen

Ihr benötigt Zeitungen, Blätter, Stifte und eine Schere.

2. Quiz erstellen

Erstellt ein Quiz zu den Kinderrechten. Fragen findet ihr hier:

<https://www.unicef.de/informieren/materialien/quiz-kinderrechte/108418>

10. Schaufenster für Kinderrechte



So geht's

1. Vorbereitungen

Sucht ein Geschäft, das euch ein oder mehrere Schaufenster zur Verfügung stellt für eine Kinderrechte-Dekoration. Ihr braucht weiterhin Schaufensterpuppen, UNICEF T-Shirts, Texte und Fotos.

2. Dekorieren

Dekoriert das Schaufenster. In dem Fenster stehen Schaufensterpuppen mit UNICEF-T-Shirts und großen Zahlen. Jede Zahl steht für ein Kinderrecht, das auf einer Texttafel beschrieben wird. Alternativ könnt ihr auch eine Wand in eurer Schule dekorieren.

11. *Recht auf Ernährung: Tischlein Deck Dich*

So geht's

1. Vorbereitungen

Ihr benötigt einen Tisch, Stühle oder Bierbänke, eine Tischdecke, Teller, Gläser, Flaschen, Getränke und Fotos von Essen.

2. Deckt den Tisch

Deckt einen Tisch für sechs Personen. Es gibt einen Teller, der überquillt und der als Getränk nur Champagner hat, einen weiteren Teller, der auch reichlich zu Essen hat und Wein als Getränk. Gestaltet die Gedecke von reich im Überfluss bis bitterarm mit Abstufungen. Die Betrachter würfeln um ihren Platz und können entweder Sekt aus Kristallgläsern oder Schmutzwasser aus Plastikeimern trinken und entweder eine goldene Schokoladenkugel essen oder ein Reiskorn.

12. *Recht auf Spiel und Freizeit*

So geht's

1. Materialien besorgen

Ihr benötigt Bücher mit Spielen aus aller Welt und Internetzugang.

2. Spielt mit Freunden

Kinder und Jugendliche suchen sich Spiele aus Büchern und dem Internet, z.B. aus der UNICEF Spiele Sammlung <https://www.unicef.de/informieren/infothek/-/spiele-rund-um-die-welt/10608> und spielen sie mit anderen Klassen oder mit den Lehrern oder ihren Familien. Eventuell könnt ihr diese Spiele auch beim Weltkindertags-Fest oder am Tag der offenen Tür der Schule spielen.

Tipps für eure Öffentlichkeitsarbeit

Kündigt eure Aktion an

Informiert eure Schülervertretung und arbeitet mit ihr zusammen. Um im Vorfeld auf eure Aktion aufmerksam zu machen, empfiehlt es sich, Handzettel, die ihr selbst machen müsst, zu verteilen oder an geeigneten Plätzen auszulegen. Am besten dort, wo sich die Besucher gerne aufhalten. Vielleicht könnt ihr Plakate in der Schule (und Umgebung?) aufhängen, schwerpunktmäßig dort, wo die Aktion stattfinden soll. Setzt den Termin auch auf die Schul-Webseite und – wenn vorhanden – auf die Facebook-Seiten (von der Schule, evtl. von der lokalen UNICEF-Gruppe und von euch).

Informiert rechtzeitig die Presse

Eine gute Pressearbeit ist sehr wichtig. Neben den Menschen, die direkt vor Ort mit der Aktion erreicht werden, erfahren so auch viele weitere Menschen von der Aktion.

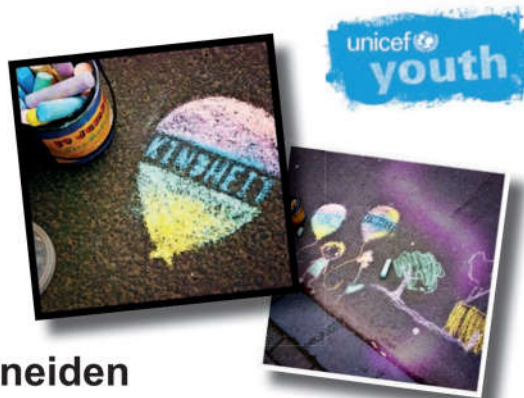
Viel Spaß und Erfolg bei euren Aktionen!

C. Materialien und Hinweise

Unterrichtsmaterialien für Lehrkräfte	Bestellnr	Stückzahl
Aktionstags-Flyer	AK006	
Aktionstags-Poster 2017, Rückseite: 42 Kinderrechte – kurz gefasst	P0011	
„Kinderrechte in Deutschland“, Arbeitsblätter/Kopiervorlagen Kl. 4-7, 32 S. Schutz v. Gewalt, Recht auf Gleichbehandlung, Recht auf Beteiligung	I 0014	
„Kinderrechte in Deutschland“, Arbeitsblätter/Kopiervorlagen Kl. 7-10, 40 S. Schutz v. Gewalt, Recht auf Gleichbehandlung, Recht auf Beteiligung	I 0012	
„Kinderrechte machen Schule“, Tipps für einen Projekttag in der Grundschule	I 0013	
„Kinderrechte/Kinder der Welt“, Lehrerheft, Kl. 3-4, 40 S.	AK081	
Grundschulpaket Kinderrechte/Kinder der Welt, Kl. 3-4 (enthält Materialien für 25 Schüler + Lehrerheft + KR Konventionen f. Kinder)	AK080	
Ideen für Kinderrechtsaktionen	o. Bestellnr.	
DVD015: „UNICEF bewegt“, Filme zu Kinderrechten, Bildung, Kinderschutz etc. weltweit (Materialspende: 10,00 Euro)	DVD15	
Ausstellung Kinderrechte, 20 laminierte Großfotos und Texte, (40 x 60 mm) mit Erkundungsbögen, Download: www.unicef.de/informieren/materialien (Unterrichtsmaterialien - Ausstellungen) + ausleihbar bei beate.chrispeels@unicef.de		
Info-Mappe Schülerläufe	M0004	
Materialien für Schülerinnen & Schüler		
Flyer „Die zehn wichtigsten Rechte“ (GS/Sek I)	F 0015	
Poster „Die zehn wichtigsten Rechte“ (für Grundschule, DIN A 2)	P 0033	
Konvention über die Rechte des Kindes (kindgerechte Fassung)	D 0007	
Konvention über die Rechte des Kindes (Originalfassung)	D 0006	
Schülerheft „Kinderrechte/Kinder der Welt“, Kl. 3-4, 36 S.	AK082	
Hintergrundinfo: Kinder haben Rechte, ab Kl. 7, 12 S.	I 0079	

#sprayforpeace

Mach deine eigenen Kreide-Stencils (Kreideschablonen), hier erfährst du wie es geht:



Step 1: Ausschneiden

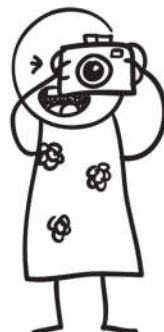
Verwende den Booklet-Umschlag und trenne das Schablonenmotiv heraus. Alternativ kannst du die vorgefertigte Schablone auf der nächsten Seite ausschneiden oder dein eigenes Motiv entwerfen. Du kannst hier kreativ sein! Achte darauf, dass alle Teile miteinander verbunden sind – sonst funktionieren das Sprayen und Ausmalen später nicht.



Step 2: Auflegen und sprayen oder ausmalen

Lege deine Schablone auf den Boden oder halte sie gegen eine Wand. Drücke die Schablone fest an oder nutze Klebeband zur Fixierung. Sprühe mit der Sprühkreide über die Schablone oder schraffiere vorsichtig mit einem Stück Kreide darüber, bis alle Flächen ausgefüllt sind. Spraye nicht über die Außenränder der Schablone. Pass auf, dass du deine Schablone nicht kaputt machst. So kannst du sie wieder verwenden und noch mehr Aktionen für Kinder in Not starten.

Wichtig! Verwende nur abwaschbares und lösemittelfreies Kreidespray. Beachte die Gesundheits- und Sicherheitshinweise auf der Dose/Verpackung. Wenn du dir unsicher bist, sprich mit deinen Eltern oder einem Lehrer. Bitte verwende das Spray nur im Freien und trage bei Bedarf Schutzkleidung.



Step 3: Fotografieren und Posten

Fotografiere die fertigen Kreide-Stencils und poste die Fotos auf Instagram, Snapchat, Facebook oder Twitter mit den Hashtags [#sprayforpeace](#), [#unicefyouth](#) und [#nolostchildhood](#). Markiere deine Freunde, damit sie auch mitmachen und von [#sprayforpeace](#) erfahren.

Wenn Du möchtest, dass wir dein Bild auf der [offiziellen UNICEF Youth-Webseite](#) und unseren Social Media Kanälen zeigen, dann ergänze bei deinem Post den folgenden Text:

„Please repost my post [@unicefyouth_deutschland](#)“. Damit stimmst du zu, dass wir deinen Post inklusive Foto unter Angabe deines Accountnamens retweeten/reposten dürfen.

Du kannst uns dein Bild auch per E-Mail an youth@unicef.de schicken.



www.instagram.com/unicefyouth_deutschland



www.facebook.com/unicefyouthdeutschland



Wo darf ich das machen?



Wichtig! Verwende nur abwaschbares und lösemittelfreies Kreidespray. Beachte die Gesundheits- und Sicherheitshinweise auf der Dose/Verpackung. Wenn du dir unsicher bist, sprich mit deinen Eltern oder einem Lehrer. Bitte verwende das Spray nur im Freien und trage bei Bedarf Schutzkleidung.

Deine Nachbarschaft

Kreide-Stencils kannst du einfach auf den Bürgersteig oder auf die Straße spraysen oder malen. Glatte Wände funktionieren auch gut, du kannst zum Beispiel in deiner Nachbarschaft suchen. Bitte denke daran, dass du immer den Eigentümer einer Wand fragen solltest, ob du die Aktion dort durchführen darfst.

Deine Schule

Vielleicht gibt es in deiner Schule eine Wand, die dringend eine Verschönerung benötigt? Oder ihr macht die Aktion auf eurem Schulhof. Deine Mitschüler können bei deiner Sprayaktion mitmachen.

Rede vorher mit einem Lehrer über dein Vorhaben. Du kannst unsere Informationen vorne im Booklet nutzen, um zu erklären, warum du diese Aktion machen möchtest und warum es wichtig ist, auf die Situation von Kindern wie Saja aufmerksam zu machen.

Deine Stadt

Ihr könnt die Aktion auch in der Fußgängerzone, auf einem öffentlichen Platz, an einer Bushaltestelle oder an anderen Orten in eurer Stadt durchführen.

Frag zum Beispiel bei deiner Stadt an: Vielleicht kannst du sie dazu bringen, dass sie deine Aktion offiziell unterstützen. Mit ein bisschen Glück könnt ihr eure Kreide-Stencils ganz offiziell an eine öffentliche Wand anbringen.

Je auffallender und besuchter der Ort ist, desto mehr Aufmerksamkeit erreicht ihr für eure Aktion! Und desto mehr Aufmerksamkeit erreicht ihr für Kinder wie Saja.

#lieblingsrecht **Schutz vor Gewalt**

www.unicef.de/youth

#lieblingsrecht **Bildung**

www.unicef.de/youth

#lieblingsrecht **Gesundheit**

www.unicef.de/youth

#lieblingsrecht **Freizeit**

www.unicef.de/youth

#lieblingsrecht **Saubere Umwelt**

www.unicef.de/youth

#lieblingsrecht **Meinungsfreiheit**

www.unicef.de/youth

#lieblingsrecht **Privatsphäre**

www.unicef.de/youth

#lieblingsrecht **Schutz vor Gewalt**

www.unicef.de/youth

#lieblingsrecht **Bildung**

www.unicef.de/youth

#lieblingsrecht **Gesundheit**

www.unicef.de/youth

#lieblingsrecht **Freizeit**

www.unicef.de/youth

#lieblingsrecht **Saubere Umwelt**

www.unicef.de/youth

#lieblingsrecht **Meinungsfreiheit**

www.unicef.de/youth

#lieblingsrecht **Privatsphäre**

www.unicef.de/youth

www.unicef.de/youth

www.unicef.de/youth

#lieblingsrecht

#lieblingsrecht

nimm dir dein

nimm dir dein

Lieblingsrecht Schutz vor Gewalt

www.unicef.de/youth

Lieblingsrecht Bildung

www.unicef.de/youth

Lieblingsrecht Gesundheit

www.unicef.de/youth

Lieblingsrecht Freizeit

www.unicef.de/youth

Lieblingsrecht Saubere Umwelt

www.unicef.de/youth

Lieblingsrecht Meinungsfreiheit

www.unicef.de/youth

Lieblingsrecht Privatsphäre

www.unicef.de/youth

Lieblingsrecht Schutz vor Gewalt

www.unicef.de/youth

Lieblingsrecht Bildung

www.unicef.de/youth

Lieblingsrecht Gesundheit

www.unicef.de/youth

Lieblingsrecht Freizeit

www.unicef.de/youth

Lieblingsrecht Saubere Umwelt

www.unicef.de/youth

Lieblingsrecht Meinungsfreiheit

www.unicef.de/youth

Lieblingsrecht Privatsphäre

www.unicef.de/youth

Lieblingsrecht
www.unicef.de/youth

Lieblingsrecht
www.unicef.de/youth

nimm dir dein
Lieblingsrecht
nimm dir dein
Lieblingsrecht